



Schulinternes Curriculum (G 8)

Stand Dezember 2017

Inhalt
<p><u>1. IF 9: Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft (Kapitel 11: Arbeitswelt und Berufswahl)</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Berufswahl und Berufswegplanung (z.B. Ausbildung, Studium, Selbstständigkeit)• Strukturwandel von Unternehmen und Arbeitswelt, u. a. durch neue Technologien (Analyse von Statistiken)• Anforderungen an Arbeitnehmer, Bedeutung der Arbeit für den Menschen• Kinder, Haushalt und Karriere? Haben Berufe Geschlechter? (Befragung / Interview zum Thema Berufstätigkeit und Kinderbetreuung)
<p><u>2. IF 11 Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit (Kapitel 4: Das Soziale Sicherungssystem im Wandel)</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Armuts-/ Reichtumsbegriff• Immer mehr Reichtum, immer mehr Armut? – Wie sind die Einkommen in Deutschland verteilt? Welche Einkommensarten gibt es? (Analyse von Statistiken)• Armut in unserer Gemeinde (Erkundung und (Foto-)Dokumentation)• Auskommen mit dem Arbeitslosengeld• Strukturen und nationale (sowie internationale) Probleme des Sozialstaats und der Sozialpolitik: soziales Sicherungssystem (Bausteine der gesetzlichen Sozialversicherung, Zukunft der Rente)
<p><u>3. IF 8 Grundlagen des Wirtschaftens (Kapitel 5: Soziale Marktwirtschaft)</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Soziale Marktwirtschaft und ihre Herausforderungen durch die Globalisierung• Wieviel Markt und wieviel Staat brauchen wir? (Ballonspiel)• Konjunkturschwankungen• Grundlagen der Sozialen Marktwirtschaft• Rolle des Staates in der Wirtschaftsordnung, Möglichkeiten und Grenzen von staatlichen Eingriffen in die Wirtschaft
<p><u>3. IF 14 Motive, Strukturen und Zukunftsperspektiven der Europäischen Union (Kapitel 7: Europa- ein Erfolgsmodell?)</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Was / Wer ist Europa? (Quiz)• Wozu brauchen wir Europa? Meilensteine in der Entwicklung der EU und Ziele der europäischen Integration• Was geht uns Europa an? Europa im Leben der Bürger, Schwerpunkt Binnenmarkt• Wie wird Europa regiert? Institutionen und Entscheidungsprozesse (Lernstationen)• Integration und Erweiterung im europäischen Haus
<p><u>3. IF 14 Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung (Kapitel 8: Internationale Politik)</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Bedeutung von UNO und NATO für die Friedenssicherung in der Welt• Untersuchen eines aktuellen Konflikts (Konfliktanalyse)• Gefahren für Frieden und Sicherheit, besonders durch internationalen Terrorismus
<p><u>4. IF 10 Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft (Kapitel 10: Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft)</u></p> <ul style="list-style-type: none">• quantitatives versus qualitatives Wachstum / Prinzip des nachhaltigen Wirtschaftens• Innovationspotenziale ökologisch orientierter Produktion (Expertenbefragung)• Was können Politik und Wirtschaft tun? Bsp. Emissionshandel
<p><u>Optional:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Aktuelles

Fachbezogene Kompetenzerwartungen

Lehrbuch: *Politik & Co. 2, Buchner Verlag*

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- erkennen die Bedeutung von Qualifikationen für die Berufschancen auf dem Arbeitsmarkt,
- legen Wege sowie Chancen und Risiken der unternehmerischen Selbstständigkeit dar,
- analysieren Dimensionen sozialer Ungleichheit und Armutsrisiken in der gegenwärtigen Gesellschaft exemplarisch,
- erläutern die Grundsätze des Sozialstaatsprinzips und legen die wesentlichen Säulen der sozialen Sicherung sowie die Probleme des Sozialstaates dar,
- verfügen über ein Verständnis der ökonomischen und sozialen Strukturen der BRD,
- unterscheiden zwischen qualitativem und quantitativem Wachstum und erläutern das Konzept der nachhaltigen Entwicklung,
- erörtern die Entwicklung, die Chancen sowie die zentralen Probleme der EU an ausgewählten Beispielen,
- verfügen über ein grundlegendes Deutungs- und Ordnungswissen im Bereich der internationalen Politik sowie der globalen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Systeme
- erläutern am Beispiel eines Konfliktes Grundlagen der Friedens- und Sicherheitspolitik.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- definieren eingeführte Fachbegriffe korrekt und wenden diese kontextbezogen an,
- nutzen verschiedene – auch neue – Medien zielgerichtet zur Recherche, indem sie Informationsangebote begründet auswählen und analysieren,
- präsentieren Ergebnisse von Lernvorhaben und Projekten zielgruppenorientiert und strukturiert – ggf. auch im öffentlichen Rahmen,
- nutzen verschiedene Visualisierungs- und Präsentationstechniken – auch unter Zuhilfenahme neuer Medien – sinnvoll,
- wenden ausgewählte Fachmethoden an, indem sie z.B. eine Umfrage sinnvoll konzipieren, durchführen und auch mithilfe neuer Medien auswerten,
- handhaben grundlegende Methoden und Techniken der politischen Argumentation sachgerecht und reflektieren die Ergebnisse z.B. im Rahmen einer Pro-Kontra-Debatte,
- planen das methodische Vorgehen zu einem Arbeitsvorhaben und reflektieren Gruppenprozesse mithilfe metakommunikativer Methoden.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrunde liegenden Wertmaßstäbe und ihrer universellen Geltungsmöglichkeit,
- formulieren angemessene und konstruktive Kritik sowie Alternativen, zeigen multiperspektivische Zugänge auf und entwickeln für überschaubare und begrenzte Problemkonstellationen und Konflikte Lösungsoptionen,
- entwickeln unter Rückgriff auf selbstständiges, methodenbewusstes und begründetes Argumentieren einen rationalen Standpunkt bzw. eine rationale Position, wählen Handlungsalternativen in politischen Entscheidungssituationen und legen den Verantwortungsgehalt der getroffenen Entscheidungen dar,
- reflektieren wirtschaftliche Entscheidungen und analysieren diese hinsichtlich ihrer ökonomischen und ökologischen Rationalität, ihrer Gemeinwohlverpflichtung, ihrer Wirksamkeit sowie ihrer Folgen und entwerfen dazu Alternativen,
- prüfen benutzte Kriterien und Sachverhalte durch neue Informationen und Gesichtspunkte, erweitern Detailurteile zu einem Gesamturteil und reflektieren den gesamten Prozess der Urteilsbildung,
- unterscheiden in einem politischen Entscheidungsfall die verschiedenen Politikdimensionen (Inhalt, Form, Prozess).

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen ihre eigenen Fähigkeiten und Interessen im Spannungsfeld gesellschaftlicher Anforderungen hinsichtlich der anstehenden Berufswahl / Berufsorientierung dar und bereiten entsprechende Entscheidungen vor bzw. leiten diese ein,
- besitzen die Fähigkeit, eigene Rechte und Beteiligungsangebote wahrzunehmen und mit anderen gemeinsame Lösungswege zu erproben,
- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-)öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf bzw. spitzen diese zu,
- erkennen andere Positionen, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren, und bilden diese – ggf. probeweise – ab (Perspektivwechsel),
- erstellen Medienprodukte (z.B. Leserbriefe, Plakate, computergestützte Präsentationen, Fotoreihen etc.) zu politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese intentional ein,
- gehen mit kulturellen und sozialen Differenzen reflektiert und tolerant um und sind sich dabei der eigenen interkulturellen Bedingtheit ihres Handelns bewusst,
- werben argumentativ um Unterstützung für ihre eigenen Ideen.